

Ungewollt Amtsarzt "belogen"

Beitrag von „Zauberwald“ vom 19. September 2021 10:27

Habe noch nie gehört, dass sich jemand vor dem Amtsarztbesuch seine Patientenakte holt. Wie soll man denn als Laie einschätzen, was davon man jetzt eigentlich angeben muss? Stelle mir vor, dass da immer allerhand aufgeschrieben wird, damit die Krankenkasse die Untersuchungen zahlt.

Über eine angebenswerte chronische Erkrankung bzw. Vorerkrankung, die auch behandelt wird, weiß man i.d.R. Bescheid. Und die sollte man auch nicht verschweigen.